

Budgetbeispiele für Ein-Eltern-Familien mit 1 Kind

Diese Beispiele basieren auf schweizerischen Durchschnittszahlen → [siehe Seite 3](#)
Für eine persönliche Budgetplanung wenden Sie sich an eine unserer Beratungsstellen.

Einnahmen Netto pro Monat 3 300 3 500 4 000
ohne 13. Monatslohn

Fixkosten

Wohnen	1100	1200	1300
Steuern	10	20	70
Krankenversicherung KVG (<i>ohne Prämienverbilligung</i>)	490	490	490
Hausrat-, Privathaftpflichtversicherung	30	30	30
Telefonie, Internet, TV, Serafe	140	140	140
Elektrizität	90	90	90
Öffentlicher Nahverkehr	160	160	160
	2020	2130	2280

Haushalt

Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke ¹	500	500	550
Nebenkosten ²	90	90	90
	590	590	640

Persönliche Ausgaben

Erwachsene Kleider, Schuhe	60	60	70
Coiffure, Freizeit, Taschengeld (<i>ohne Genussmittel</i>)	120	140	160
Kind Kleider, Schuhe	60	60	70
Taschengeld (<i>siehe Richtlinien Taschengeld</i>)	20	20	20
	260	280	320

Rückstellungen

Minimale Franchise, Anteil Selbstbehalt	50	50	50
Augen-, Zahnkontrolle	40	40	40
Geschenke	30	30	30
gemeinsame Freizeit, Schule, Lager	60	70	80
Unvorgesehenes (<i>Reserve</i>)	80	100	120
	260	290	320

Verfügbarer Betrag

Kinderbetreuung, berufsbedingte auswärtige Verpflegung, Zusatzversicherung VVG, elektronische Geräte, Weiterbildung, Vorsorge, Haustiere, Sparen, Auto, Ferien usw.	170	210	440
	3300	3500	4000

¹Nahrungsmittel und Getränke für Jugendliche ab 12 Jahren um CHF 50.– bis CHF 100.– erhöhen

²Körperpflege, Wasch- und Reinigungsmittel, Entsorgungskosten, sonstige Kleinigkeiten, Coiffure Kind

Ausschliesslich für den privaten Gebrauch

© Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen ohne Genehmigung zum kommerziellen Gebrauch sind unter info@budgetberatung.ch kostenpflichtig erhältlich. Weitere Informationen finden Sie unter www.budgetberatung.ch.

Budgetbeispiele für Ein-Eltern-Familien mit 1 Kind

Diese Beispiele basieren auf schweizerischen Durchschnittszahlen → [siehe Seite 3](#)
Für eine persönliche Budgetplanung wenden Sie sich an eine unserer Beratungsstellen.

Einnahmen Netto pro Monat 4 500 5 000 5 500
ohne 13. Monatslohn

Fixkosten

Wohnen	1 400	1 500	1 600
Steuern	140	220	310
Krankenversicherung KVG (<i>ohne Prämienverbilligung</i>)	490	490	490
Hausrat-, Privathaftpflichtversicherung	40	40	40
Telefonie, Internet, TV, Serafe	140	140	140
Elektrizität	90	90	90
Öffentlicher Nahverkehr	160	160	160
	2 460	2 640	2 830

Haushalt

Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke ¹	550	600	600
Nebenkosten ²	100	100	100
	650	700	700

Persönliche Ausgaben

Erwachsene Kleider, Schuhe	80	90	100
Coiffure, Freizeit, Taschengeld (<i>ohne Genussmittel</i>)	180	200	220
Kind Kleider, Schuhe	80	80	80
Taschengeld (<i>siehe Richtlinien Taschengeld</i>)	20	20	20
	360	390	420

Rückstellungen

Minimale Franchise, Anteil Selbstbehalt	50	50	50
Augen-, Zahnkontrolle	40	40	40
Geschenke	40	50	60
gemeinsame Freizeit, Schule, Lager	90	100	110
Unvorgesehenes (<i>Reserve</i>)	140	160	180
	360	400	440

Verfügbarer Betrag

Kinderbetreuung, berufsbedingte auswärtige Verpflegung, Zusatzversicherung VVG, elektronische Geräte, Weiterbildung, Vorsorge, Haustiere, Sparen, Auto, Ferien usw.	670	870	1 110
	4 500	5 000	5 500

¹Nahrungsmittel und Getränke für Jugendliche ab 12 Jahren um CHF 50.– bis CHF 100.– erhöhen

²Körperpflege, Wasch- und Reinigungsmittel, Entsorgungskosten, sonstige Kleinigkeiten, Coiffure Kind

Ausschliesslich für den privaten Gebrauch

© Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen ohne Genehmigung zum kommerziellen Gebrauch sind unter info@budgetberatung.ch kostenpflichtig erhältlich. Weitere Informationen finden Sie unter www.budgetberatung.ch.

Hinweise zu den Budgetbeispielen

Alle Angaben in den Budgetbeispielen basieren auf schweizerischen Durchschnittszahlen. Diese stammen einerseits aus Bundesstatistiken und Vergleichsportalen, andererseits basieren sie auf Erfahrungswerten des Dachverbandes Budgetberatung Schweiz.

Ziel der Budgetbeispiele ist es, eine Übersicht über grundlegende Ausgabenpositionen zu verschaffen, sie ersetzen jedoch nie ein individuelles Budget. Da die regionalen und kantonalen Unterschiede (v.a. bei den Mieten, Steuern und Krankenversicherungen) teilweise enorm sind, haben wir diese in unseren Angaben nicht berücksichtigt. Bei den tiefsten Einkommensstufen diene uns das sozialhilferechtliche Existenzminimum als Orientierung.

Im Folgenden finden Sie Bemerkungen und Erklärungen zu einzelnen Budgetposten:

- **Wohnen:** Diese entsprechen ca. einem Viertel der monatlichen Netto-Einnahmen, können jedoch bis zu einem Drittel der Einnahmen ausmachen inkl. Nebenkosten (monatliche Akontozahlungen und Jahresschlussrechnung). Je nach Situation sollten Sie über alternative Wohnmöglichkeiten nachdenken (WG-Zimmer, möbliertes Zimmer usw.), um die Mietkosten dem Budget anzupassen.
- **Steuern:** Deren Höhe ist abhängig vom Einkommen (inkl. 13. Monatslohn, Bonus usw.), vom Steuersatz des Bundes, der Wohngemeinde und des Kantons. Als Berechnungsgrundlage diene der durchschnittliche Steuerfuss von 287. Individuelle Abzüge für private Vorsorge, Gesundheitskosten, familienergänzende Betreuung, Berufsauslagen usw. sind nicht berücksichtigt.
- **Krankenversicherung:** Bei der Prämienangabe gehen wir lediglich von der Grundversicherung nach KVG ohne Unfalleinchluss (ausser bei Kindern) aus. Allfällige Prämienverbilligungen sind nicht berücksichtigt. Es lohnt sich, diese zur Entlastung des Budgets zu prüfen.
- **Hausrat-, Privathaftpflichtversicherung:** Die aufgeführten Beträge basieren auf dem Prämien Durchschnitt von verschiedenen Versicherungsanbietern.
- **Telefonie, Internet, TV, Serafe:** Die aufgeführten Beträge basieren auf Durchschnittszahlen von verschiedenen Anbietern und beinhalten keine Gerätekosten.
- **Strom:** Die aufgeführten Beträge basieren auf Durchschnittszahlen von verschiedenen Anbietern.
- **Öffentlicher Nahverkehr:** Die aufgeführten Beträge basieren auf den Tarifen verschiedener Verkehrsverbunde und setzen sich wie folgt zusammen:
 - pro Erwachsener: Abo Nahverkehr, Halbtax, Minimum an Einzelfahrten
 - pro Kind: Juniorkarte plus einige Einzelfahrten
- **Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke:** Hier werden keine Beträge für Auswärtsessen im Restaurant, für die Bewirtung von Gästen und für alkoholische Getränke aufgeführt.
- **Minimale Franchise, Anteil Selbstbehalt:** Diese entsprechen der Minimal-Franchise von CHF 300.– für Erwachsene und CHF 0.– für Kinder sowie einem kleineren Betrag für den Selbstbehalt.
- **Augen-, Zahnkontrolle:** Diese entsprechen der minimalen Pflege und Kontrolle der Zähne und Augen. Die Beträge beinhalten keine grössere Behandlungen oder Brillen und Linsen.

